

FÖRDERNEWS

Ausgabe März 2025

VERANSTALTUNGEN

Einladung zu Coffee Lectures zum Forschungsdatenmanagement:
Das Thüringer Kompetenznetzwerk Forschungsdatenmanagement (TKFDM) bietet in diesem Semester halbstündige Webinare zur Einführung in das Forschungsdatenmanagement via Zoom auf Englisch an. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

- 26.03.2025, 14-14.30 Uhr, **DMP-early planning is half the battle**
- 30.04.2025, 14-14.30 Uhr, **5S Data: Organization is not a 4-letter word**
- 28.05.2025, 14-14.30 Uhr, **Data documentation as a prerequisite for high-quality reusable research data**
- 25.06.2025, 14-14.30 Uhr, **Data Publishing – Publisher Requirements**
- 06.08.2025, 14-14.30 Uhr, **Research Data Management in Funding Proposals**

Außerdem bietet das TKFDM einen Präsenzworkshop in Jena an:

- 03.04.2025, 9-12 Uhr, **Workshop zum Forschungsdatenmanagement in den Lebens- und Naturwissenschaften**

Und schon einmal ein Save-the-date für die Thüringer FDM-Tage:

- 18.-19.06.2025 Thüringer FDM-Tage: "Empowering Research - Tools und Thüringer Praxisbeispiele", **Online-Tagung**



BEWILLIGUNGEN



GFA_Stadt_Plus - Gesundheitsfolgenabschätzung in der Stadtentwicklung Plus

Projektleitung: Prof.in Heidi Sinning

Drittmittelgeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Drittmittelhöhe: 389.344 €

WinaFo - Konzeptentwicklung für ein wirtschaftsnahes Forschungsinstitut für das Bündnis Holz-21-regio

Projektleitung: Prof. Erik Findeisen

Drittmittelgeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Drittmittelhöhe: 225.987,71 €

ThEKiZ (2025) - Fach- & Forschungsstelle der Thüringer Eltern-Kind-Zentren

Projektleitung: Prof.in Michaela Reißmann

Drittmittelgeber: Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA)

Teilbewilligung: 28.568,14 €

FÖRDERNEWS

Ausgabe März 2025

AUFRUF ZU SONDERFORMATEN

Clusterplattform “go-cluster: Exzellent vernetzt!”

Nachfolgend finden Sie Aktivitäten der Innovationscluster im Programm „go-cluster“ des Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)



Innovationstag Mittelstand 2025 des BMWK – Zukunft jetzt gestalten! Bei der Open-Air-Veranstaltung zum Innovationstag Mittelstand am 5. Juni 2025 in Berlin-Pankow präsentieren kleine und mittlere Unternehmen neue Technologien, innovative Projekte und kreative Ideen als Wegweiser für die Zukunft. Rund 300 Aussteller vom Start-up bis zum etablierten Familienunternehmen stellen ihre wegweisenden Entwicklungen vor, die mit Unterstützung der themenoffenen Innovationsförderung des BMWK realisiert werden konnten.

Netzwerk Logistik Mitteldeutschland: Netzwerk MoLeWa „Mobilität – Leipzig im Wandel“

Das Projekt MoLeWa zielt auf die Entwicklung und Umsetzung einer regionalen Transformationsstrategie für die Automobilindustrie mit ihren Partnern im Zuliefer- und Dienstleistungsbereich. Mit ansässigen Automobilherstellern und Unternehmen der automobilen Wertschöpfungskette soll der Fortschritt im Bereich der Antriebs-, Mobilitäts-, Energie- und Klimawende in der Region Leipzig vorangebracht werden. Das Netzwerk Logistik Mitteldeutschland e.V. ist gemeinsam mit dem Cluster IT Mitteldeutschland assoziierter Partner im Projekt.

Jahresbericht der Carl-Zeiss-Stiftung | Geschäftsjahr 2023/2024

Im Geschäftsjahr 2023/2024 hat die CZS über 100 Millionen Euro bereitgestellt, um Freiräume für wissenschaftliche Durchbrüche zu schaffen. Diese Mittel ermöglichen Wissenschaftler:innen, kreative Ideen zu entwickeln, um Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen zu finden – Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Gesundheit der Menschen.

Der Jahresbericht der CZS gibt Ihnen Einblicke in die Freiräume, die geschaffen wurden. Sie erfahren, wie die Förderprojekte zur Unterstützung des gesellschaftlichen Fortschritts beitragen. Zudem enthält der Jahresbericht ein Gespräch mit Anna Müller-Trimbusch, Mitglied der Geschäftsführung und Leiterin der Förderung. Sie teilt darin ihre Perspektiven, wie sich die Förderformate entwickeln und welchen Herausforderungen sie begegnen. Der Jahresbericht steht [hier](#) zum Download zur Verfügung.

FÖRDERNEWS

Ausgabe März 2025

AKTUELLE FÖRDERBEKANNTMACHUNGEN I

Wübben Stiftung Wissenschaft | Ausschreibungsrunden im Förderformat Sandpit

Mit den Forschungssandkästen bietet die Wübben Stiftung Wissenschaft den Freiraum, Neues zu denken, zu wagen und zu sagen mit einer Fördersumme von 50.000 Euro. Das Sandpit-Programm lädt Wissenschaftler:innen ein, zu einem Thema in ungewohnter Konstellation und außerhalb der eigenen Komfortzone neue Ansätze und Fragen zu entwickeln, die das Potenzial haben, zukunftsweisende Ergebnisse zu liefern.

Folgende Bewerbungsfristen gibt es zu den Bereichen:

- Gesellschaftswissenschaften: 01. Januar bis 01. März 2025
- Naturwissenschaften: 01. April bis 01. Juni 2025
- Technikwissenschaften: 01. Juli bis 01. September 2025
- Geisteswissenschaften: 01. Oktober 2025 bis 01. Dezember 2025

DFG | Weave Lead Agency - Einzelförderung Sachbeihilfe D-A-CH | Einreichfrist: jederzeit möglich **Deutsche Forschungsgemeinschaft**

Zwischen der DFG und ihren Partnerorganisationen FWF (Fonds für wissenschaftliche Forschung, Österreich) sowie SNF (Schweizerischer Nationalfonds) gibt es Vereinbarungen über eine gegenseitige Öffnung der jeweiligen Förderverfahren (Lead Agency-Verfahren), um die Durchführung grenzüberschreitender Forschungsprojekte zu erleichtern. Aufseiten der DFG wird das Teilprojekt mit Beteiligung aus Deutschland als Sachbeihilfe eingereicht. Bitte beachten Sie, dass die Maximallaufzeit bei Anträgen mit Beteiligung aus Deutschland von der regulären Laufzeit von Spezialforschungsbereichen von 48 Monaten abweichend 36 Monate beträgt. Im Bewilligungsfall kann ein Fortsetzungsantrag für die verbleibenden 12 Monate bei der DFG gestellt werden. Hierbei sollte eine Bearbeitungszeit von 6-9 Monaten berücksichtigt werden.

Deutsche Forschungsgemeinschaft **DFG | Kolleg-Forschungsgruppen in den Geistes- und Sozialwissenschaften | Einreichfrist: 26. März 2025**

Die DFG nimmt erneut Antragsskizzen für Kolleg-Forschungsgruppen entgegen. Diese Forschungsgruppen sind darauf zugeschnitten, speziell geistes- und sozialwissenschaftliche Arbeitsformen zu fördern und so Kooperationen besonders ausgewiesener Wissenschaftler:innen zu unterstützen. Eine thematische Ausrichtung wird nicht vorgegeben, jedoch wird dazu angehalten, den Themenbereich recht offen zu gestalten. Die Förderdauer beträgt maximal 8 Jahre.

DFG | "Visual communication. Theoretical, empirical, and applied perspectives (ViCom)" | Einreichfrist: 31. März 2025 **Deutsche Forschungsgemeinschaft**

The German Research Foundation (DFG) has launched a call for the second three-year funding period. This priority programme is intended to help investigate special features and the linguistic significance of difference components of visual communication with fields of interest including:

- Sign languages as fully developed natural languages exclusively using visual modality and
- Visual means that interact with and enhance spoken and written language

This programme aims to connect researchers from different fields of linguistics, semiotics, psychology, neuroscience, philosophy, animal communication, visual studies, computational linguistics, didactics and related fields.

FÖRDERNEWS

Ausgabe März 2025

AKTUELLE FÖRDERBEKANNTMACHUNGEN II

VW-Stiftung | Aufbruch – Neue Forschungsräume für die Geistes- und Kulturwissenschaften | Einreichfrist: 03. April 2025

Das Angebot wendet sich an Projektteams von zwei oder drei Forscher:innen, die sich gemeinsam der Exploration neuer und innovativer Forschungsräume widmen möchten. In einem Förderzeitraum von bis zu anderthalb Jahren beträgt die maximale Fördersumme für Teams mit zwei Projektpartner:innen 300.000 Euro. Teams von drei Forschenden können maximal 400.000 Euro beantragen. Gewünscht sind explizit Projekte mit einem hohen Grad an Exploration, der mit einem entsprechenden Risikocharakter des Vorhabens einhergehen kann die Möglichkeit des Nichteintretens der anvisierten Projektziele ist daher kein Grund für eine Ablehnung eines Projekts.

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft | DFG | Trilaterale Forschungskonferenzen „Villa Vigoni“ 2026-2028 | Einreichfrist: 13. April 2025

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), die Fondation Maison des Sciences de l'Homme (FMSH) und die Villa Vigoni haben die Trilateralen Forschungskonferenzen „Villa Vigoni“ für 2026-2028 angekündigt. Mit diesen Konferenzen soll der Austausch zwischen Geistes- und Sozialwissenschaftler:innen tätig in Deutschland, Frankreich und Italien ermöglicht werden und der Gebrauch von Deutsch, Französisch und Italienisch als Wissenschaftssprachen gefördert werden. Es sind drei Veranstaltungen mit einem jährlichen Abstand geplant und 12-16 teilnehmende Wissenschaftler:innen. Veranstaltungsort ist die Villa Vigoni.

CED KULTUR | Ausschreibung „Creative Innovation Lab“ | Einreichfrist: 24. April 2025

Der Förderbereich „Creative Innovation Lab“ soll die Konzeption, Entwicklung und Verbreitung innovativer Instrumente, Modelle oder Lösungen fördern. Im Mittelpunkt soll dabei die sektorübergreifende Zusammenarbeit zwischen dem audiovisuellen Sektor und anderen Kultur- und Kreativbereichen stehen. Projektideen sollen dabei einen erwarteten Nutzen für die audiovisuelle Branche aufzeigen. Antragsberechtigt sind sowohl einzelne Antragsteller sowie Konsortien. Die maximale Laufzeit der Projekte beträgt 24 Monate mit einer Kofinanzierungsrate der EU von 70 Prozent.

Daimler und Benz Stiftung | Veranstaltungsformat „Innovative Wissenschaftsvermittlung“ | Einreichfrist: 30. April 2025

Die Daimler und Benz Stiftung fördert die Konzeption und Durchführung einer Veranstaltung zum Thema „Innovative Wissenschaftsvermittlung“ mit einem Gesamtbetrag in Höhe von bis zu 30.000 Euro. Antragsberechtigt sind bundesweit gemeinnützige Einrichtungen, Unternehmen oder Organisationen aus Wissenschaft, Bildung, Kultur und Wirtschaft, die eine Veranstaltung zur Wissenschaftsvermittlung organisieren und ausrichten möchten. Gefördert wird eine innovative Veranstaltung, durch die wissenschaftliche Erkenntnisse einer breiten Öffentlichkeit vermittelt werden sollen. Ort, Zeit, Dauer sowie die Ausrichtung nach wissenschaftlichem Inhalt und Zielgruppen können frei gewählt werden. Institutionen, die sich bewerben, müssen als steuerbegünstigte Körperschaft anerkannt sein und (mit Ausnahme von Hochschulen und staatlichen Forschungsreinrichtungen) einen entsprechenden Freistellungsbescheid vorlegen.

FÖRDERNEWS

Ausgabe März 2025

AKTUELLE FÖRDERBEKANNTMACHUNGEN III

Hans-Böckler-Stiftung | [Forschungsförderung](#) | Einreichfrist: 12. Mai 2025

Die Hans-Böckler-Stiftung fördert, in Ergänzung zu laufender eigener Forschung, aktuell 200 externe wissenschaftliche Forschungsvorhaben zu Themen der Arbeitswelt. In sechs Forschungsschwerpunkten fördern wir wissenschaftliche Vorhaben, die einer arbeitnehmerorientierten Forschung gewidmet und an den Grundsätzen guter Wissenschaft orientiert sind.

BMBF | [Förderschwerpunkt „Zukunft eHealth“](#) | Einreichfrist: 12. Mai 2025

[Richtlinie zur Förderung von selbständigen Forschungsgruppen im Förderschwerpunkt „Zukunft eHealth“](#)

Diese Förderrichtlinie zielt darauf ab, durch innovative, insbesondere auch KI-basierte, Insilico-Ansätze den Erkenntnisgewinn in der biomedizinischen Forschung voranzutreiben und die Prävention, Diagnose und Therapie von Krankheiten zu verbessern. Gleichzeitig sollen qualifizierte Wissenschaftlerinnen im Bereich eHealth auf ihrem Weg zur Lebenszeitprofessur oder einer vergleichbaren Führungsposition unterstützt und so dauerhaft im Wissenschaftssystem gehalten werden. Gefördert werden als Einzelvorhaben selbständige Forschungsgruppen, die von Wissenschaftlerinnen geleitet werden und Fragestellungen der datengetriebenen Gesundheitsforschung oder computergestützten biomedizinischen Forschung bearbeiten.



Hans Sauer Stiftung | [Förderprogramm 2025 „Citizen Science for Action!“](#) | Einreichfrist: 23. September 2025

Im Jahr 2025 setzt die Hans Sauer Stiftung den Förderschwerpunkt „Citizen Science for Action! Zivilgesellschaftliche Forschung in sozialökologischen Konfliktfeldern“ unverändert fort. Sie möchte damit Projekte unterstützen, die explizit von zivilgesellschaftlichen Akteur:innen konzipiert, initiiert und umgesetzt werden. Die Vorhaben sollen drängenden gesellschaftlichen Anliegen Gehör und Gewicht verleihen und bestenfalls Entscheidungsträger:innen zu Maßnahmen bewegen. Dazu sollen eine oder mehrere Forschungsfragen aus dem gesellschaftlichen Bedarf heraus formuliert und in partizipativen Forschungsprozessen bearbeitet werden. Die Stiftung fördert bis zu fünf Vorhaben mit jeweils maximal 20.000 €.

BMBF | [„Sektorübergreifende Maßnahmen resilienter Versorgung“](#) | Einreichfrist: 30. September 2025

[Richtlinie zur Förderung von Projekten zum Thema „Sektorübergreifende Maßnahmen resilienter Versorgung“ im Rahmen des Programms „Forschung für die zivile Sicherheit – Gemeinsam für ein sicheres Leben in einer resilienten Gesellschaft“](#)

Das BMBF fördert Projekte zum Thema „Sektorübergreifende Maßnahmen resilienter Versorgung“ im Rahmen des Programms „Forschung für die zivile Sicherheit – Gemeinsam für ein sicheres Leben in einer resilienten Gesellschaft“. Ziel dieser Förderrichtlinie ist es, innovative, anwendungsorientierte Lösungsansätze zu realisieren, die das Maß der Aufrechterhaltung der Versorgung von Bevölkerung, Wirtschaft und Staat mit kritischen und systemrelevanten Gütern, Hilfs- und Dienstleistungen in Krisen-/Katastrophensituationen steigern. Projektskizzen mit Fokus auf reaktive Risiko- und Krisenmanagementansätze der Versorgungssicherheit sind vorzulegen bis zum 30. September 2025.



FÖRDERNEWS

Ausgabe März 2025

AKTUELLE FÖRDERBEKANNTMACHUNGEN IV

BMWK | EXIST-Women | Einreichfrist: 30. September 2025/2026/2027

Gefördert werden Hochschulen und Forschungseinrichtungen, die mit Unterstützungsmaßnahmen und Angeboten zur unternehmerischen Beratung und Qualifizierung sowie der Vernetzung im Start-up-Öko-System Frauen bei der Entwicklung ihres Unternehmerinnengeists fördern und die Entwicklung ihrer Gründungsidee unterstützen. Im Fokus der Förderung stehen Frauen in Vorbereitung auf eine Unternehmensgründung, die ihre Gründungsideen identifizieren, validieren und weiterentwickeln wollen. Dazu zählen auch Maßnahmen zur personellen Ergänzung der Gründungsteams, Identifikation von Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für die weitere Umsetzung der Gründungsvorhaben und zur Vermittlung von gründungsspezifischem Fachwissen. Die Förderung beinhaltet eine begleitende Beratung und Betreuung der angehenden Gründerinnen durch ein gründungsunterstützendes Netzwerk (Gründungsnetzwerk).

COST | Empfehlungen für Wiedereinreichungen | Einreichfrist: 21. Oktober 2025

Die Teilnehmer sind eingeladen, Vorschläge für die COST-Aktion einzureichen, die zur Förderung des wissenschaftlichen, technologischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder gesellschaftlichen Wissens und zur Entwicklung Europas beitragen. Multi- und interdisziplinäre Vorschläge sind erwünscht. Der Info Day der COST Association am 18. Februar bietet Ihnen dafür die Möglichkeit, ihre Anträge zu optimieren. Ein Antragscheck für Hauptantragstellende in Deutschland ist in Absprache immer möglich – schreiben Sie an cost@dlr.de.

Volkswagen Stiftung | Opus Magnum - Förderung für Wissenschaftler:innen der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften | Anmeldefrist: 04. November 2025

Die Volkswagen-Stiftung bietet mit Opus Magnum Professor:innen aus Geistes- und Gesellschaftswissenschaften die Möglichkeit, sich intensiv der Arbeit an einem wissenschaftlichen Werk zu widmen.

- Finanzierung einer Vertretungsprofessur für 6-18 Monate
- Pauschale von bis zu 5.000 Euro pro Semester
- Gesamtförderung bis zu 195.000 Euro

Die elektronische Antragstellung erfolgt über das Förderportal der Volkswagen-Stiftung.

BMDV | mFUND: Datenbasierte Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Rahmen „kleiner Forschungsprojekte/Vorstudien/Machbarkeitsstudien“ | Einreichfrist: 31. Dezember 2025

Das BMDV fördert die systematische Entwicklung von innovativen Nutzungs- und Vernetzungsmöglichkeiten der Daten im Kontext des BMDV und die Identifikation zukünftiger Datenbedarfe sowie Verwertungsoptionen. In allen vier Kategorien können Einzel- und Verbundvorhaben in Form von Forschungs- und Entwicklungsprojekten, Machbarkeits- oder Vorstudien mit einer maximalen Projektlaufzeit von 18 Monaten sowie einer maximalen Verbundförderung von 200 000 Euro eingereicht werden.

FÖRDERNEWS

Ausgabe März 2025

AKTUELLE FÖRDERBEKANNTMACHUNGEN V

VW-Stiftung | Werde Gutachter:in für die Stiftung und erhalte die Möglichkeit auf 10.000 Euro Fördermittel im Losverfahren | Einreichfrist: 31. Dezember 2025

Die Volkswagen-Stiftung möchte die unverzichtbare Arbeit Gutachtender im Peer Review noch besser wertschätzen und ihrer Leistung insgesamt mehr Sichtbarkeit verleihen. Zugleich sollen die Effekte analysiert werden: Trägt das Angebot dazu bei, die Zahl der Zusagen von angefragten Gutachter:innen zu erhöhen? Verändert es den Blick des Wissenschaftssystems auf die Rolle von Gutachtenden? Wer bis zum 31. Dezember 2025 als Gutachter:in für die Stiftung tätig geworden ist, nimmt an einer Verlosung besonderer Art teil. 25 Personen, deren Namen gezogen werden, erhalten jeweils 10.000 Euro. Aber natürlich nicht als extrem großzügiges Honorar, sondern als zweckgebundene Fördermittel.

BMWK | Transformative Klimaschutzprojekte | Einreichfrist: 30. Juni 2027

Richtlinie zur Bundesförderung für transformative Klimaschutzprojekte

Die geförderten Projekte sollen sich durch einen Fokus auf Umsetzung, Übertragbarkeit und Sichtbarkeit auszeichnen und systematisch und bundesweit zielgruppenspezifische, transformative Ansätze und Maßnahmen zur Treibhausgas-Minderung (THG-Minderung) verankern. Förderziele sind:

- Erschließung von Treibhausgas-Minderungspotenzialen durch Wissenszuwachs und Motivation zu Verhaltensänderungen bzw. Investitionsentscheidungen
- Erschließung von Transformationspotenzialen durch Wissenszuwachs und Wissenstransfer zu klimafreundlichen technologischen, gesellschaftlichen und sozialen Innovationen
- THG-Minderung, resultierend aus geändertem Verhalten und Investitionsentscheidungen für klimafreundliche Verfahren und Technologien

Stichtage zur Vorlage von Projektskizzen finden Sie [hier](#).

Stiftung Mercator | Projektförderung | Einreichfrist: jederzeit möglich

Die Stiftung Mercator ist eine private, unabhängige Stiftung mit Sitz in Essen. Sie nimmt laufend Förderanträge entgegen, welche auf die von der Stiftung festgelegten Themen ausgerichtet sind:

- Digitalisierte Gesellschaft
- Europa in der Welt
- Klimaschutz
- Teilhabe und Zusammenhalt

Die Anträge sollten höchsten qualitativen Maßstäben entsprechen, in ihrer Wirkung nachhaltig und langfristig orientiert sein. Bewerben können sich Personen, die einer Hochschule, gemeinnütziger Organisation oder NGO angehören.

FÖRDERNEWS

Ausgabe März 2025

MITTEILUNGEN AUS EUROPA



Auch in diesem Monat haben wir wieder interessante Neuigkeiten, Veranstaltungen und Webinar-Angebote aus der EU-Forschung für Sie zusammengestellt. Entdecken Sie spannende Möglichkeiten und bleiben Sie über aktuelle Entwicklungen informiert.

Vorschlag für die ERA Policy Agenda 2025-27

Für die Stärkung des Europäischen Forschungsraums setzen die EU, Mitgliedstaaten und Stakeholder 20 Themen der ERA Policy Agenda (EPA) 2022-24 um. Für 2025-27 soll eine weitere EPA folgen. Die Europäische Kommission veröffentlichte am 28. Februar 2025 einen **Vorschlag für eine Ratsempfehlung für die nächste EPA**. Der Vorschlag enthält sowohl die Fortführung vieler Themen wie Open Science, Forscherkarrieren und Citizen Science als auch neue Themen wie KI in der Wissenschaft und Forschungssicherheit. Die Annahme der Ratsempfehlung ist für Ende Mai vorgesehen. **Zur Pressemeldung der Europäischen Kommission**. Mehr Informationen zum Europäischen Forschungsraum und zur ERA Policy Agenda erhalten Sie auf der Homepage des **EU-Projekts INSPIRING ERA** und der **European Research Area Platform** der Europäischen Kommission.

EU-Roadmap für Frauenrechte

Anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März verstärkt die Europäische Kommission ihr Engagement für Gleichstellung mit einer neuen **Roadmap für Frauenrechte**. Diese langfristige Strategie setzt klare Prioritäten für eine gerechtere Zukunft. Die neue Roadmap baut auf den Erfolgen der **EU-Gleichstellungsstrategie 2020-2025** auf. Der am 7. März veröffentlichte **Bericht zur Gleichstellung in der EU 2025** gibt einen detaillierten Überblick über die Fortschritte und zeigt auf, wo noch mehr getan werden muss. Weitere Informationen finden Sie **hier**.

Veranstaltung und Webinar

Die Nationale Kontaktstelle ERC bietet speziell für ERC Starting Grant-Kandidatinnen und Kandidaten Interviewtrainings an, um sie optimal auf die Interviews vorzubereiten. Neben einem allgemeinen Vorbereitungstraining (Part I) werden zwölf Kleingruppentrainings (Part II) für Interview-Kandidatinnen und -Kandidaten angeboten. Die Trainings werden online durchgeführt und finden zwischen Ende April und Ende Mai 2025 statt. Die Plätze sind schnell ausgebucht, daher empfehlen wir, sich direkt nach Anmeldestart anzumelden. Die Anmeldung wird am 31. März 2025 um 10:00 Uhr freigeschaltet. Weitere Informationen, Trainingstermine und Anmeldung finden Sie **hier**.

IMPRESSUM

Herausgeber: FH Erfurt,
Service Forschung und Transfer (SFT)
Redaktion: SFT, Anne-Kathrin Taigarao